

# Vios®-Mauer

## Eigenschaften

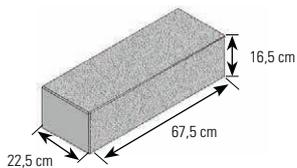
- Erfüllt RiBoN (Richtlinie für Betonteile ohne Norm mit Gütezeichen)
- Beidseitig feingestrahlte Seitenflächen
- Oberseite feingestrahlt
- Endelemente mit zusätzlich feingestrahlttem Kopf
- Je nach Lichteinfall edel schimmernde/glitzernde Oberfläche
- Vollelemente
- Grundelemente in zwei Längen erhältlich
- Einzel- oder in Kombination verwendbar
- Frostwiderstandsfähig
- Ergänzungsprogramm: Pflaster, Ökopflaster, Terrassenplatten, Palisaden, Stufen, MultiPoller und MultiBlock

## Einsatzbereiche

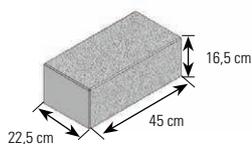
- Freistehender Aufbau: bis 1,0 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau ohne Verkehrsbelastung (LF 1): bis 0,75 m Aufbauhöhe
- Hinterfüllter Aufbau mit leichter Pkw-Belastung (LF 2): bis 0,65 m Aufbauhöhe
- Böschungsbefestigung, bis 18° Neigung (LF 3): bis 0,70 m Aufbauhöhe

## Mauerelemente

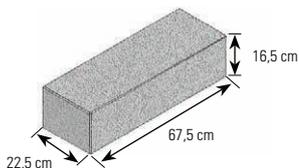
Die Vios Mauer besteht aus fünf massiven Mauerelementen mit feingestrahnten Seitenflächen und Oberseiten. Die Endelemente sind zusätzlich auf einer Kopfseite feingestrahlt. Diese werden zur Errichtung des Mauerverbandes und zum Bauen von Ecken verwendet.



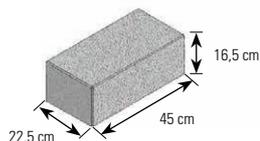
**Typ 1: Grundelement groß**  
Sichtflächen feingestrahlt, Köpfe un-  
bearbeitet, Oberseite feingestrahlt



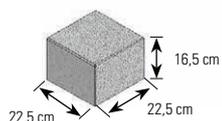
**Typ 2: Grundelement klein**  
Sichtflächen feingestrahlt, Köpfe un-  
bearbeitet, Oberseite feingestrahlt



**Typ 3: Endelement groß**  
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf  
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt



**Typ 4: Endelement klein**  
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf  
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt



**Typ 5: Halbelement**  
Sichtflächen feingestrahlt, ein Kopf  
feingestrahlt, Oberseite feingestrahlt

## Standardfarben

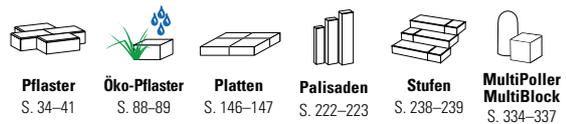
### feingestrahlt



grau

anthrazit

## System



**Pflaster**  
S. 34-41

**Öko-Pflaster**  
S. 88-89

**Platten**  
S. 146-147

**Palisaden**  
S. 222-223

**Stufen**  
S. 238-239

**MultiPoller  
MultiBlock**  
S. 334-337



Bezeichnung	Maße (L x B x H) cm	ca. kg/St.	ca. Bedarf/m <sup>2</sup>
Grundelement groß	67,5 x 22,5 x 16,5	57	8,98 St.
Grundelement klein	45 x 22,5 x 16,5	38	13,47 St.
Endelement groß	67,5 x 22,5 x 16,5	57	–
Endelement klein	45 x 22,5 x 16,5	38	–
Halbelement	22,5 x 22,5 x 16,5	19	–

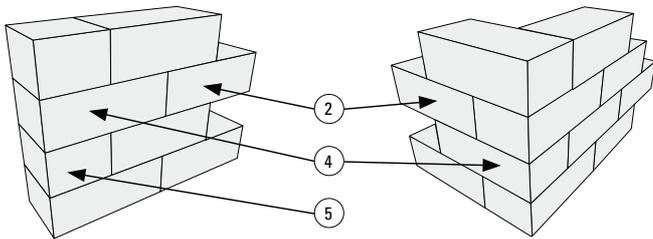


Vios-Mauer, Grundelement groß, grau

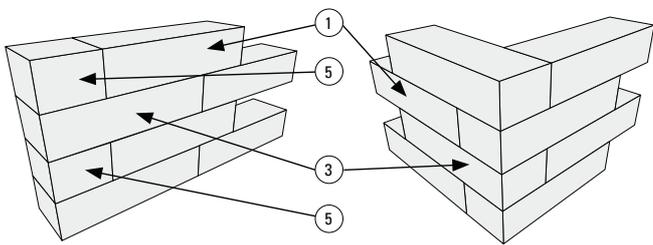
## Aufbauanleitung

Die Vios-Mauer wird auf ein frostfrei gegründetes Fundament aus Beton versetzt. Die Abmessungen des Fundamentes variieren je nach Einbaubedingungen und können den Einbau-Grafiken entnommen werden. Die unterste Steinreihe wird höhen- und fluchtgerecht in eine etwa 2–3 cm dicke Mörtelausgleichsschicht gesetzt. Nach dem Aushärten der ersten Steinreihe werden alle weiteren Lagen mit einem frostsicheren und ausblührefreien Dünnbettmörtel, Fliesen-/Natursteinkleber oder einem für den Außenbereich geeigneten Montagekleber aufeinander geklebt. Die Verklebung dient auch zum Ausgleich von möglichen, geringen Maßtoleranzen. Die jeweils nächste Steinreihe wird auf den frischen, mit einem Zahnpachtel aufgetragenen Mörtel versetzt, eingerückt und festgeklopft. Achten Sie bei der Verklebung darauf, dass der Mörtel nicht aus der Fuge austritt und die Steine verschmutzt.

Der Versatz der Mauersteine richtet sich nach dem gewählten Format der Mauerelemente. Die großformatigen Elemente werden in der Regel in einem Drittelverband aufgebaut, die kleinformatigen Vios-Mauer-Elemente in einem Halbverband. Die Lagen beginnen im Wechsel mit den passenden Endelementen. Achten Sie beim Einbau der Endelemente auf Mauerköpfen und Ecken unbedingt darauf, dass die feingestrahlte Kopfseite sichtbar ist. Bei langen Mauerabschnitten sind im Abstand von 6–10 m Bewegungsfugen vorzusehen. Gegen andere Bauteile wie z. B. Hauswände sind Trennfugen anzuordnen.



**Aufbau der Vios-Mauer mit kleinformatigen Elementen (Halbversatz)**  
Da alle Elemente auch auf der Oberseite feingestrahlt sind, werden diese auch als Abdecksteine verwendet.



**Aufbau der Vios-Mauer mit großformatigen Elementen (Drittelversatz)**

- Typ 1** Grundelement groß
- Typ 2** Grundelement klein
- Typ 3** Endelement groß
- Typ 4** Endelement klein
- Typ 5** Halbelement

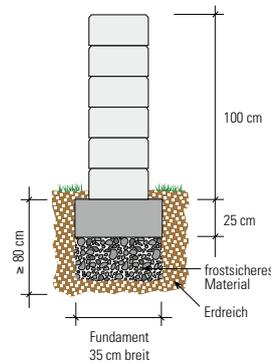
## Mauerabdeckung

Den Abschluss der Mauer bildet die letzte Steinreihe. Diese wird wie die darunter liegenden Steine verklebt. Um ein Eindringen von Feuchtigkeit in die Mauer zu verhindern bzw. zu minimieren, empfehlen wir, die Stoßfugen der letzten Steinreihe mit einem transparenten Natursteinsilikon zu verschließen. Vor dem Silikonieren ist ein geeignetes Hinterfüllmaterial (z.B. PE Dichtschnur) ca. 5 mm tief in die Fuge einzubauen.

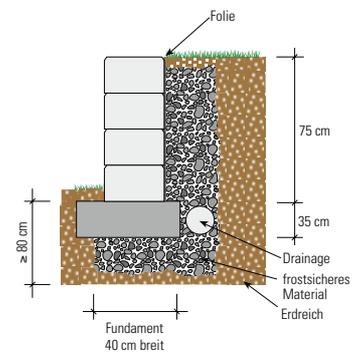
## Hinterfüllung

Zum Schutz vor Erdreich und Feuchtigkeit ist auf der Rückseite der Mauer eine Abdichtung gegen Bodenfeuchtigkeit/nicht drückendem Wasser nach DIN 18533 einzubauen. Geeignet hierfür sind Abdichtfolien, Dickbeschichtungen oder flexible mineralische Dichtschlämmen. Je nach den örtlichen Baugrundverhältnissen empfiehlt es sich, am Fuß des Mauerfundamentes eine Drainage gegen Sickerwasser bzw. aufstauende Feuchtigkeit einzubauen. Die Abdichtung ist vor mechanischer Beschädigung durch die spätere Anschüttung durch Drainageplatten, Bautenschutzmatten oder Noppenbahnen zu schützen. Als Hinterfüllung ist frostsicheres und drainfähiges Material (z.B. Mineralschotter 0/32 mm mit einem Feinstkornanteil  $\leq 5\%$  z. B. Lava, Kies etc.) zu verwenden, das lagenweise eingebracht und vorsichtig verdichtet wird.

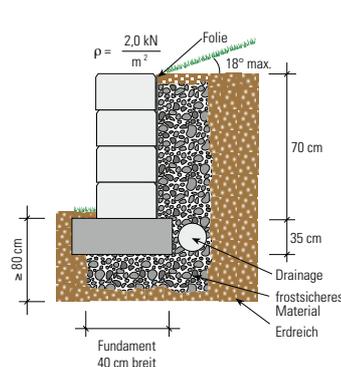
## Aufbauhöhen



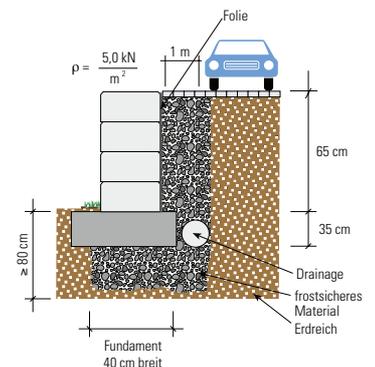
**Freistehender Aufbau**



**Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, ohne Verkehrslast**



**Senkrechter Aufbau, mit Böschung, hinterfüllt**



**Senkrechter Aufbau, hinterfüllt, mit Verkehrslast**

## Bedarfsermittlung

### Bedarfsermittlung Sonderelemente für Maueranfang und -ende

#### Variante 1 Aufbau mit Grundelement klein

Typ 5	Typ 2	Typ 2	Typ 4
Typ 4	Typ 2	Typ 2	Typ 5
Typ 5	Typ 2	Typ 2	Typ 4

Für Mauerlängen (in m):  
0,675/1,125/1,575/2,025/2,475/2,925/3,375...

#### Variante 2 Aufbau mit Grundelement klein

Typ 5	Typ 2	Typ 2	Typ 2	Typ 5
Typ 4	Typ 2	Typ 2	Typ 4	
Typ 5	Typ 2	Typ 2	Typ 2	Typ 5

Für Mauerlängen (in m):  
0,90/1,35/1,80/2,25/2,70/3,15/3,60/4,05...

#### Variante 3 Aufbau mit Grundelement groß

Typ 4	Typ 1	Typ 1	Typ 3
Typ 3	Typ 1	Typ 1	Typ 4
Typ 4	Typ 1	Typ 1	Typ 3

Für Mauerlängen (in m):  
0,90/1,575/2,25/2,925/3,60/4,275...



Vios-Mauer, Grundelement groß und klein, anthrazit

#### Variante 1

Mauerhöhe ohne Abdeckung	Bedarf Sonderelemente		Fläche Sonderelemente
	Typ 4 (L = 45 cm) Stück	Typ 5 (L = 22,5 cm) Stück	
cm			m <sup>2</sup>
16,5	1	1	0,111
33,0	2	2	0,222
49,5	3	3	0,334
66,0	4	4	0,445
82,5	5	5	0,557
99,0	6	6	0,668

#### Variante 2

Mauerhöhe ohne Abdeckung	Bedarf Sonderelemente		Fläche Sonderelemente
	Typ 4 (L = 45 cm) Stück	Typ 5 (L = 22,5 cm) Stück	
cm			m <sup>2</sup>
16,5	2	0	0,149
33,0	2	2	0,223
49,5	4	2	0,371
66,0	4	4	0,446
82,5	6	4	0,594
99,0	6	6	0,668

#### Variante 3

Mauerhöhe ohne Abdeckung	Bedarf Sonderelemente		Fläche Sonderelemente
	Typ 3 (L = 67,5 cm) Stück	Typ 4 (L = 45 cm) Stück	
cm			m <sup>2</sup>
16,5	1	1	0,149
33,0	2	2	0,297
49,5	3	3	0,446
66,0	4	4	0,594
82,5	5	5	0,743
99,0	6	6	0,891

#### Bedarfsermittlung der Endelemente je Eckausbildung:

Für Eckausbildungen werden nur End-Elemente Typ 4 (Variante 1+2) oder Typ 3 (Variante 3) verwendet und im Mauerverband eingebaut.

Mauerhöhe (m)	/	Steinhöhe (m)	=	Anzahl End-Elemente je Ecke (Stück)
		0,165		

#### Bedarfsermittlung für Grundelemente Typ 2 (Variante 1+2) oder Typ 1 (Variante 3) der Mauer:

Länge (m)	x	Höhe (m)	=	Wandfläche (m <sup>2</sup> )
Wandfläche (m <sup>2</sup> )	-	Fläche Sonderelemente (m <sup>2</sup> )*	=	Restfläche (m <sup>2</sup> )
Restfläche (m <sup>2</sup> )	x	Stück/m <sup>2</sup>	=	Anzahl Grundelemente
		13,47 (Variante 1+2) 8,98 (Variante 3)		

\* Summe der Flächen für Sonderelemente Maueranfang bzw. -ende und Eckausbildungen